

Fahrzeugschlüssel besser im Zündschloss oder in der Hosentasche?

Beitrag von „teumann“ vom 25. März 2019 um 13:33

Hallo ihr Lieben,

folgende Frage geht mir im Kopf herum:

Ist es für die kleinen Batterien im Fahrzeugschlüssel eigentlich besser, wenn ich den Schlüssel im Zündschloss habe oder ist es "Wurst", ob ich ihn dann ggf. in der Hosentasche lasse?

Hat eine der beiden Varianten einen anderen Einfluss auf die Lebensdauer der Batterien im Schlüssel?

Muss der Schlüssel die Daten vom eingebauten Chip andauernd senden oder nur beim Start?

Beste Grüße aus Mülheim, in der Mitte vom Pott!!

Thomas

Beitrag von „coala“ vom 25. März 2019 um 15:23

Servus Thomas,

da sich die drei Touareg Generationen durchaus in einigen Punkten unterscheiden, wäre es schon immer gut zu wissen um welches Fahrzeug und Baujahr es sich handelt. Dann könnte man das Thema auch noch gleich in den passenden Bereich schieben.

Danke und Grüße
Robert

Beitrag von „teumann“ vom 25. März 2019 um 18:56

Sorry, es geht um den Touareg 2, Baujahr 2016, ein 3,0 Diesel!! 😉
Beste Grüße,
Thomas

Beitrag von „Goka“ vom 27. März 2019 um 05:39

Hallo Thomas,
ich denke der einfache Schlüssel lädt sich im Zündschloss nicht auf - sind ja normale Batterien verbaut - kein Akku.
Allerdings stellt sich deine Frage ja nur bei Keyless - da müssten ggf. die Experten antworten :).
Gruss Goka

Beitrag von „Janni“ vom 27. März 2019 um 13:28

Moin, die Frage stellt sich auch bei Keyless nicht und bei mit ohne Keyless 😄 ja schon garnicht, geladen wird da nichts (super Satz 🤖)

Beitrag von „teumann“ vom 27. März 2019 um 15:22

OK - verstanden (denke ich)... 😊

Keyless-Go hat mein "Dicker"!!

Es ging mir aber auch um diese Frage hier:

Muss der Schlüssen die Daten vom eingebauten Chip andauernd senden oder nur beim Start? (wegen der Wegfahrsperre)

Würde es dann (theoretisch) etwas bringen, den Schlüssel ins Zündschloss zu stecken (um die Batterien zu schonen, nicht zu laden)??

Beste Grüße,

Thomas

Beitrag von „pe7e“ vom 27. März 2019 um 15:25

Geht der Thread gerade über eine 3,99 € Batterie? 🤔

Du kannst mehr sparen in dem du vorrausschauender fährst, mehr Luftdruck fährst oder das Fahrrad nimmst. 😄

btw. die Batterie hält mindestens 5 Jahre ... 👍

Beitrag von „Hannes H.“ vom 27. März 2019 um 17:55

[Zitat von pe7e](#)

btw. die Batterie hält mindestens 5 Jahre ... 👍

Aber wohl nicht beim Keyless-System. Ich musste bereits nach knapp 1,5 Jahren die erste Batterie wechseln.

Es hilft aber auch nichts, wenn man den Schlüssel ins Schloss steckt, da der Schlüssel sowieso permanent sendet. Das ist ja auch der Grund, warum man den Schlüssel nicht gleich neben der Haustüre liegen lassen sollten, da potentielle Diebe das Signal verstärken und somit mit dem Auto abhauen. Wenn der Wagen erstmals gestartet ist, dann kann auch ohne Schlüssel gefahren werden, bis zum nächsten Mal wieder gestartet wird,.

MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 27. März 2019 um 18:43

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24385-fahrzeugschl%C3%BCssel-besser-im-z%C3%BCndschloss-oder-in-der-hosentasche/>

[Hannes](#): und die 2. Batterie?

Habe im Dicken kein Keyless, dafür aber im A6. Und da seit 2012 nicht gewechselt. Vielleicht hatte deine 1. Batterie ja einen weg...?

Beitrag von „Hannes H.“ vom 27. März 2019 um 22:01

[Zitat von pe7e](#)

[Hannes](#): und die 2. Batterie?

Die ist noch keine 1,5 Jahre alt, die müsste aber dann in den nächsten Monaten wieder den Geist aufgeben. Ich muss aber ehrlich sagen, dass ich auch beim T1 (der hatte kein Keyless) keine Batterie 5 Jahre verwenden konnte.

MfG

Hannes

P.S.: Wobei ich auch ehrlich sagen muss, dass eine Batterie im Bereich von 1 EUR liegt, also von den Kosten her wirklich zu vernachlässigen ist. Da ist das Zerlegen des Schlüssels nerviger als die Kosten.

Beitrag von „teumann“ vom 27. März 2019 um 22:07

Hallo Hannes,

deine Antwort ist eigentlich die Stellungnahme die ich wissen wollte...

...es hilft aber auch nichts, wenn man den Schlüssel ins Schloss steckt, da der Schlüssel sowieso permanent sendet“ 👍🏼

Besten Dank und viele Grüße aus Mülheim an der Ruhr,

Thomas